

Mobilität

Points-of-sale

Machine-to
Machine

MEDIA CONTACT SUITE

Zentrale Verwaltung Ihrer Remote-Clients

Ihre IT-Infrastruktur erstreckt sich auf mobile und ortsfeste Ressourcen, die weit über die Grenzen Ihres Unternehmens hinausgehen. Um eine maximale Produktivität zu sichern, müssen Remote-Anwender kontinuierlich mit den aktuellsten Daten versorgt werden, obwohl nur gelegentlich Verbindungen zur Zentrale hergestellt werden. Die Remote-Rechner müssen extrem zuverlässig und gut geschützt sein, auch wenn sie sich nicht in räumlicher Nähe der Monitoring- und Verwaltungsressourcen befinden.

Angesichts dieser Herausforderung hat Telelogos die Software-Suite MediaContact entwickelt. Diese umfassende Lösung zur Verwaltung Ihrer Remote-Clients vereint drei Funktionen: Administration von Remote-Arbeitsstationen, Synchronisation von Anwendungen und Datensicherung. MediaContact stellt dem Unternehmen eine zentrale Steuerungsumgebung für sämtliche Remote-Ressourcen zur Verfügung (Pocket PCs, Tablet PCs, Notebooks, Point-of-Sale-Systeme oder Kommunikationssysteme). Ihr intelligenter Agent überwacht die reibungslose Funktion der Remote-Clients rund um die Uhr. Durch ihre automatisierten Prozesse wird die Systemadministration erheblich vereinfacht. Über ihre Schnittstellen haben die Remote-Nutzer Zugriff auf alle Unternehmensanwendungen. Die speziell für nichtpermanente Verbindungen konzipierte Technologie sorgt für einen optimierten, zuverlässigen und sicheren Datentransfer auch bei geringen Übertragungsraten. Und schließlich erlaubt ihre ergonomische Konzeption eine schnelle Inbetriebnahme ohne spezielle Entwicklungsarbeit.

Mit MediaContact verfügt der Systemadministrator über eine homogene Plattform mit allen notwendigen Tools: Remote-Softwareverteilung, Inventarverwaltung, Monitoring mit Alarmfunktionen, Abgleich aller Unternehmensdaten (Branchenanwendungen, E-Mail und Office-Daten), zentrale Sicherung und Wiederherstellung.

Diese Integration von Administrations-, Abgleich- und Datensicherungsfunktionen in einem einzigen Produkt macht die MediaContact-Suite zu einer Lösung, die am Markt ihresgleichen sucht. Eine effizientere Verwaltung der Remote-Infrastruktur kommt der Flexibilität und Leistungsstärke des Unternehmens zu Gute.



MEDIAAC

Administration - Synchron

Funktionsprinzip

► Eine Rundum-Lösung



Administration

Softwareverteilung
Inventarverwaltung
Monitoring
Alarme



Synchronisation

Branchenanwendungen
E-Mail
Alle Dateitypen



Datensicherung

Zentrale Sicherung
und
Wiederherstellung

► Ein besonderes Konzept

MediaContact wurde speziell für die Belange von nicht-permanenten Verbindungen und Verbindungen mit geringen Übertragungsraten konzipiert (kabelgebundene oder Wireless-Netzwerke, Mobilfunknetzwerke) und trägt der Tatsache Rechnung, dass ein physischer Zugang zu den Remote-Clients nicht möglich ist. Gelöst wird dieses Problem durch den Einsatz von zwei separaten Komponenten: einem zentralen Unternehmensserver und einem intelligenten Agent auf jedem Client. Dieser Agent führt automatisch die vom Server geplanten Prozesse aus, auch wenn er gerade nicht mit ihm in Verbindung steht.

► Automatisierte Prozesse

Der Administrator organisiert die Prozesse mithilfe eines Assistenten und vordefinierter Funktionen. Ein Prozess besteht aus einer Verwaltungs-, Abgleich- oder

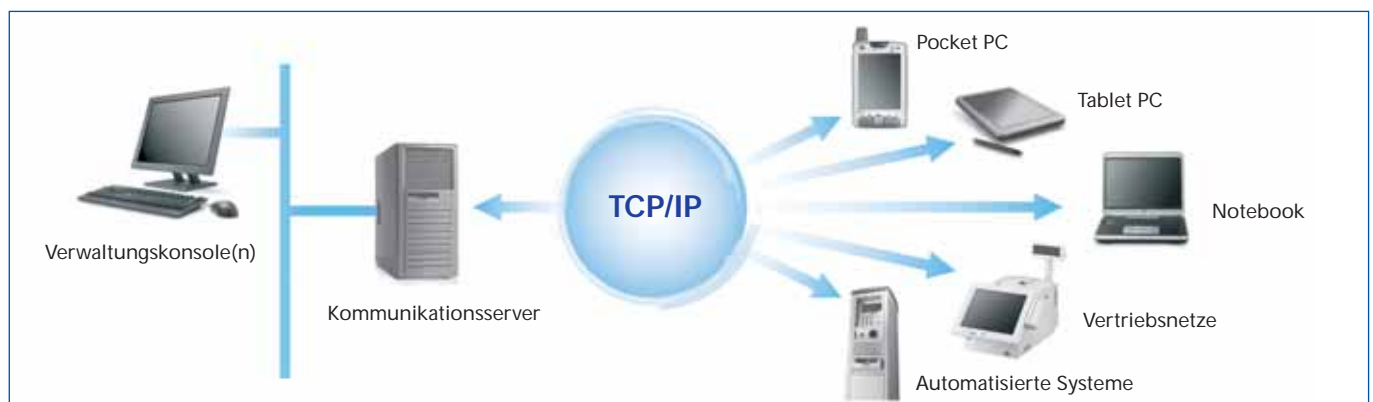
Sicherungsaufgabe, die auf eine bestimmte Anwendergruppe zutrifft. Diese Gruppen werden fallweise dynamisch (durch interne Abfragen, externe Datenquellen ...) oder durch andere Prozesse (z. B. über Inventar) ermittelt, was die Systemverwaltung erheblich vereinfacht.

► Eine Verbindung für alles

Die Verbindung kann automatisch oder manuell entweder server- oder clientseitig hergestellt werden. Bei jeder Kommunikation synchronisiert MediaContact Ihre Prozesse, Inventardaten, Alarme, Anwendungen und E-Mails, verteilt Softwareaktualisierungen und sichert die einzelnen Datenbestände. Somit genügt für den Datenaustausch und die Verwaltung des Remote-Geräts eine einzige Verbindungssitzung.

► Sicherheit und Optimierung

MediaContact basiert auf den modernsten verfügbaren Sicherheits- und Kommunikationstechnologien: SSL-Verschlüsselung, Zertifizierungsfunktionen, differenzieller Abgleich (für Daten, Inventare, Sicherungen...), Komprimierung, Wiederaufnahme nach Unterbrechung, Verwaltung der Bandbreite, automatische Anpassung des Datenflusses an den Netzwerktyp, Erfassung geänderter IP-Adressen usw.



ONTACT

isation - Datensicherung

Vorzüge

MediaContact ist das Ergebnis eingehender Bedarfsanalysen in einer großen Anzahl von Unternehmen. Anhand dieser Analysen konnten einerseits die besonderen Anforderungen, insbesondere in Bezug auf mobile Ressourcen, in einer dezentralen Systemumgebung ausgearbeitet und andererseits die Unzulänglichkeit von Administrationslösungen für lokale Netze festgestellt werden.

► Für die Anwender

MediaContact befreit die Remote-Anwender von allen technischen Manipulationen. Sie können sich voll und ganz auf ihre eigentliche Tätigkeit konzentrieren. Sie arbeiten in einer sicheren Arbeitsumgebung und sind immer up to date

► Für den Administrator

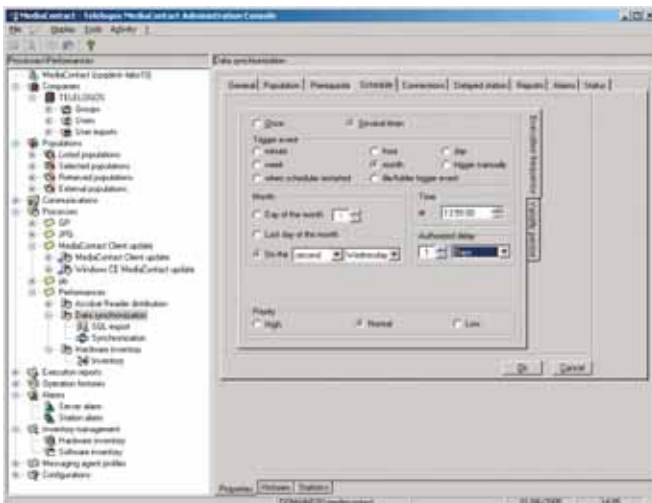
Mit MediaContact verfügen Systemadministratoren über eine leistungsstarke Lösung für eine zentrale automatisierte Systemverwaltung. Sämtliche Remote-Clients lassen sich von einem zentralen Ort aus überwachen. Unnötige Wiederholungen von Routineaufgaben bleiben dem



Administrator hierdurch erspart. Er behält die Kontrolle über alle Remote-Stationen dank Software-Aktualisierungen und Hardwareinventar. Er wird bei auftretenden Vorfällen sofort benachrichtigt und verfügt über Diagnose-Tools zur Lösung und Prävention von Problemen. Bei Diebstahl, Verlust oder Beschädigung des Remote-Computers steht eine individuelle Datensicherung zur Remote-Wiederherstellung zur Verfügung.

► Für das Unternehmen

MediaContact steigert die Effizienz von Remote-Infrastrukturen mit mobilen und ortsfesten Geräten. Eine optimale Informationsverteilung und -verfügbarkeit verbessern Produktivität und Flexibilität. Der Kostenaufwand für Administration und Betrieb wird gesenkt. Beispielsweise entfällt der Versand von CD-ROMs zur Aktualisierung von Daten oder Anwendungen. MediaContact bietet eine hohe Skalierbarkeit, die eine problemlose Anpassung an unterschiedlichste Architekturen und Anforderungen ermöglicht. Seine Ergonomie verkürzt die Implementierungszeit und vereinfacht die Inbetriebnahme innerhalb des



Zentrale Verwaltung

Definition und Planung der verschiedenen Media-Contact-Prozesse werden zentral vom Administrator geleistet. Er entscheidet auch, ob die Prozesse für den Server oder für die Remote-Clients bestimmt sind. Im letzteren Fall erhalten die Clients ihre Anweisungen vom Server bei jeder Serververbindung. Der zentrale Scheduler sorgt für die automatische Ausführung und Überwachung der Prozesse auf dem Server oder den Clients.

Prozess

- Aufgaben: Softwareverteilung, Inventarisierung, Monitoring, Administration, Transfer, Synchronisation, Verarbeitung, E-Mail, Sicherung, Wiederherstellung
- Auslösung: Server oder Client, online oder offline
- Ausführung: sofort, verzögert, mit Unterbrechung

Verzeichnis

- Einbindung und dynamische Aktualisierung vorhandener zentraler Verzeichnisliten (LDAP, Active Directory, DBMS), Import von Verzeichnissen
- Verwaltung von Anwendern, Anwendergruppen und Firmen
- Verwaltung von Anwendergruppen: Listen (Anwender oder Gruppen), Auswahl (Ergebnis einer Abfrage), Extraktion (Ergebnis einer Prozessausführung), extern (aus externer Datenquelle mit ADO-Zugang)

Verwaltung über Fernzugriff

- Neustart des Systems
- Starten oder Beenden eines Dienstes
- Beenden eines Windows-Prozesses
- Schließen einer Windows-Sitzung
- Anzeigen/Ändern von Registrierungsschlüsseln
- Einbindung von Symantec pcAnywhere, VNC und NetOp Remote Control (direkter Zugriff auf Anwender, Protokollierung aller Wartungsvorgänge)

Softwareverteilung

- Anwendungen, Aktualisierungen, Virensignaturen usw.
- Differenzielle Vorgehensweise
- Automatische Aufteilung auf mehrere Sitzungen
- Programmierbares Installationsdatum
- Sicherung der Anwendungsumgebung

Zentrale Inventarverwaltung

- Hard- und Software, Systeme, Registrierung
- Technologien: WMI (Windows Management Instrumentation), Softwareerkennung durch Windows, Erkennung nicht kompatibler Anwendungen
- Differenzielle Vorgehensweise: Nur die von einer vorausgehenden Inventarisierung abweichenden Daten werden übermittelt
- Verwaltung von Softwarelizenzen (installiert, erworben)
- Detaillierte Berichte im HTML-Format, Export im XML- oder CSV-Format

Zentrales Monitoring

- Überwachung von Servern und Clientstationen, permanent oder punktuell
- Festplatte: belegter/verfügbarer Speicherplatz
- Arbeitsspeicher: verfügbarer Speicher
- Dateien: Vorhandensein, Erstellung, Änderung, Löschung, Datum
- Software: Installation, Existenz, Verwendung
- Windows-Dienst: Start, Ende, Zustand

- Windows-Registrierung: Erstellung, Änderung, Löschung, Wert
- Prozessor: CPU-Nutzung in Prozent
- Windows-Prozesse: Erstellung, Löschung, Speicher- und Prozessorauslastung
- Windows-Ereignisüberwachung: alle Vorgänge
- Akkustand-Überwachung (Pocket PC)

Alarmer

- Alarmauslösung durch Administrator oder Anwender
- Auslösung am Ende eines Prozesses, bei Inventarisierung, Monitoring usw.
- Parametrierung von Alarmschwellen, Gruppierung, unterschiedliche Alarmstufen
- Alarm per E-Mail, SMS, Protokollierung
- Verknüpfte Vorgänge: Dateianhang mit Alarminformationen, Auslösen eines Prozesses usw.

Anwendungseinbindung

- Synchronisation von zentralen und dezentralen heterogenen Datenbanken
- Automatisierung der SQL-Importe und -Exporte (online oder offline)
- Synchronisation von Löschvorgängen in Ziel- und Quelltabellen
- Datenextraktions- und -formatierungsfunktionen
- Differenzieller Abgleich: Übertragung nur von veränderten Daten
- Direkte Synchronisation von Ordnern und Dateien
- Automatisierung von FTP-Befehlen
- Vollautomatische Synchronisation der Mailsysteme MS Exchange und Lotus Domino (Nachrichten, Verzeichnisliten, Ordner, Datenbanken)
- Kompatibel mit Überwachungssoftware (MOM, Patrol)
- Kooperationsfähig mit den Adaptern iWay – Information Builder

Sicherung und Wiederherstellung

- Zentrale Sicherung auf dem Server
- Differenzieller Abgleich: Übertragung nur der veränderten Daten
- Aktivierung je nach verfügbarem Netzwerktyp
- Erhaltung der Verzeichnisstruktur
- Zeitpunkte und Häufigkeit parametrierbar
- Wiederherstellung vom Server aus

Verbindungen

- Verbindungsherstellung: server- oder clientseitig
- Simultane Verwaltung von bis zu 1024 Kanälen, verteilt auf einen oder mehrere Kommunikationsserver (max. 256 Kanäle pro Server), Kanalreservierung
- Wake up on SMS / Wake up on call: Lokaler Bearbeitungsprozess oder Verbindungsherstellung zum Server (Data Push) auf einem Remote-Client ohne IP-Verbindung kann von einer zentralen Anwendung ausgelöst werden
- Differenzieller Abgleich (unabhängig vom Dateiformat)
- Komprimierung
- Wiederaufnahme am Unterbrechungspunkt zur Vermeidung unnötiger Datenübertragungen
- Lastausgleich: Verbindungsplanung, Definition von Zeitabschnitten usw.
- Datenstückelung zur Übertragung großer Datenmengen
- Erfassung geänderter IP-Adressen für serverseitigen Data Push (Mobilfunknetze, xDSL)

- Clientseitig dynamische Verwaltung der Bandbreite, Priorität für interaktive Anwendungen vor Datenübertragung
- Serverseitig statische Verwaltung der Bandbreite mit parametrierbarer Begrenzung
- Automatische Anpassung des Datenflusses an den Netzwerktyp

Sicherheit

- SSL/TLS-Verschlüsselung – AES (128 Bit)
- Authentifizierung durch digitale Zertifikate (Server und Remote-Clients)
- Löschen lokaler Client-Daten im Remote-Verfahren – auch ohne aktive Verbindung (im Fall von Verlust, Diebstahl usw.)
- Pocket PC: Passwortsperrung, Zugangsbeschränkung für Programme und Parameter, Überwachung von Softwareinstallationen und -deinstallationen

Betrieb

- Automatische Deklaration der MediaContact-Clients
- Ergonomische grafische Oberfläche
- Vereinfachte Parametrierung über Assistenten
- Authentifizierung über die Anwendernamen unter Windows
- Verwaltung der Zugriffsrechte (Administrator, Operator, Anwender), Protokollierung der Änderungen (Name, Datum)
- Aktivitätsmonitoring mit Echtzeit-Zustandsanzeige der Prozesse und Verbindungen
- Detaillierte Aktivitätsberichte für sämtliche Prozesse, Statistiken, Histogramme

Softwareversionen

Die MediaContact-Suite ist in vier Versionen erhältlich:

- MediaContact Management: Administration und Datensicherung
- MediaContact DataSync: Datensynchronisation
- MediaContact BackUp: Datensicherung
- MediaContact Enterprise: Komplettversion, bestehend aus den drei Modulen Administration, Synchronisation und Sicherung

Ein Upgrade auf die Enterprise-Version ist ohne Neuinstallation möglich. Optional ist für MediaContact Management eine Zusatzkomponente EmailSync verfügbar. Verfügbar in Englisch und Französisch.

Unterstützte Umgebungen

- Server: Windows 2003 / 2000, XP Professional
- Client: Windows 2003 / 2000, NT, XP, 98, XP Tablet PC, Windows Mobile 5.0 / 2003 / CE
- TCP/IP-Netzwerke: Mobil (GPRS, EDGE, UMTS, HSDPA), Wireless (Wi-Fi), kabelgebunden (xDSL, ISDN, analog).
- E-Mail: Integrierte Agents für Outlook (Windows und Pocket PC), Outlook Express (Windows), Lotus Notes (Windows)
- DBMS: Oracle, Microsoft SQL Server, Microsoft SQL Server Desktop Engine (MSDE)



3, avenue du Bois l'Abbé - Angers Technopole - 49070 Beaucouzé - France
Tél. : +33 (0)2 41 22 70 00 - Fax : +33 (0)2 41 22 70 22

www.telelogos.com

